

Kontaktvertiefung

24. Mai – 02. Juni 2016

Die Exkursion an den Golf de Lyon ermöglichte den Studierenden einen Überblick über wichtige architektonische Bauwerke des aktuellen Architekturdiskurses in dieser Region zu besuchen. Insbesondere bildeten Marseille mit den Museen und Installationen, die im Rahmen der europäischen Kulturhauptstadt getätigt wurden, und Montpellier mit einer aktuell sehr hohen Dichte an international viel diskutierten Architekturprojekten, einen Schwerpunkt der Reise. Als finaler Punkt der Exkursion wurde in Perpignan das *Mémorial du Camp de Rivesaltes* von Rudy Ricciotti besichtigt.

Da die ENSAM in Montpellier ein ERASMUS Partner der Fakultät ist, wurde den Studierenden von Innsbruck auch diese Bildungseinrichtung gezeigt, um sie zu animieren in Frankreich ihren Erasmus Aufenthalt zu tätigen.

Neben den Aktivitäten für Studierende war Dr. Rupert Maleczek mit verschiedenen wissenschaftlichen Partnern wie zum Beispiel Chloe Genevoux und Guillaume Bounoure in Kontakt, mit denen bereits eine lange wissenschaftliche Kooperation besteht und die zu verschiedenen internationalen Publikationen geführt hat.

Zu den schon existierenden Kontakten, sollen neue Kontakte, wie zum Beispiel zu Christine Bousquet vom Conseil Regional Pyrénées Orientales, oder David Hammerman von der ENSAM Montpellier geknüpft werden.

Kooperationspartner/in:	Nicolas Meric
Andere:	Association Patrimoine et Architectures, Montpellier
Antragsteller/in:	Dipl.-Ing. Dr. Rupert Maleczek
Universität:	Universität Innsbruck
Institut:	Institut für Gestaltung